Verwaschene Erinnerungen

es ist zwar meine erste ff, aber deswegen doch nicht schlecht, oder?

Von schmuse-katze

Epilog: 3 monate später

Auf Wunsch schreibe ich noch einen Epilog.

Außerdem wollte ich mich entschuldigen, wenn ich das Ende vll. nicht jedem Wunschgerecht geschrieben habe, aber das mach ich hiermit wieder wett. ^^

3 Monate später

Ninja ist mit Naruto in seine Wohnung gezogen, die dank Sasuke noch nicht neu vermietet wurde. Seit dieser Zeit sind schon drei Monate vergangen. Das Leben hatte sich wieder normalisiert. Außer das Verhalten der Dorfbewohner. Sie sind nicht wieder zu ihrem alten Verhalten übergegangen. Nein sie behandelten Naruto ganz freundlich und als wäre er ein normaler Junge. Naja sagen wir mal nicht alle, aber die Mehrheit schon.

Auch seine Erinnerungen waren fast wieder hergestellt. Er konnte sich wieder an alle seine Freunde erinnern, aber die Blockade um die Person Sasuke blieb bestehen. Im Training ging er auf Abstand und sprach nur das nötigste. Ihm war es unangenehm in seiner Nähe zu sein, weil seinen Gefühl jedes mal Achterbahn fuhren. War aber mal seine `Schwester` zu Besuch beim Training, war er wie ausgewechselt, aber nicht nur er verhielt sich eigenartig. Auch Ninja war nicht sie selbst, wenn Kakashi in ihrer Nähe war. Sie wurde stumm, starrte vor sich hin und ignorierte alles und jeden.

Jeder dachte sich seinen Teil dazu, aber sprach man einer der Personen an, blockten sie.

Nun zurück zu den beiden Hauptpersonen.

Fröhlich schlummernd lag der Blonde in seinem Bett. Die Sonne stur ignorierend. Nichts rührte sich. Ein plötzliches zucken der Nase verriet das er am aufwachen war. Mit noch geschlossenen Augen tappste er die Treppen ins Wohnzimmer runter. Verschlafen ließ er sich auf seinen Stuhl am Esstisch fallen.

"Chi helf mir doch mal! Und wir haben Besuch von einem deiner Teammitgliedern." ertönte es genervt aus der Küche.

Ruckartig war er wach und schaute sich im Wohnzimmer um. Im Sessel saß sein Teamkamerad Sasuke. Sofort stand er auf, eilte in die Küche und wollte aus dem Fenster springen. Im allerletzten Moment konnte Ninja ihn noch am Kragen packen. Sie schleifte ihn zurück ins Wohnzimmer. Wutentbrannt fixierte sie ihn.

“Du bleibst solange mit ihm in diesem Zimmer bis ihr euch ausgesprochen habt. Dein Sensei weiß bescheid und wird mit Sakura heute allein trainieren.”

Nicht weniger wütend drehte sie sich zu Sasuke.

“Wenn ihr euch streitet, oder sonst der gleichen was, seid ihr fällig.”

Sie machte auf dem Absatz kehrt, stürmte aus dem Zimmer, knallte die Tür zu.

Die Fenster hatte sie bereits versiegelt und die Tür folgte gleich nachdem sie zu war. Somit stellte sie sicher, dass die Beiden nicht abhauen würden. Naja bei Sasuke war sie sich sicher, dass er bleiben würde, aber bei Naruto eher nicht. Sie ging in die Küche, frühstückte und ging dann einkaufen.

Den ganzen Tag hatte sie es vermieden ins Haus zu gehen, aber als sie müde wurde und es zu dämmern begann, entschloss sie doch nach hause zu gehen.

Es war dunkel was konnte sie auch anderes erwarten. Ohne das Licht an zumachen ging sie in die Küche und räumte den Kühlschrank ein. Als sie hoch gehen wollte, stockte sie vor der Wohnzimmertür. Einige Zeit verging, in der sie die Tür unentschlossen anstarrte, dann konnte sie der Versuchung nicht mehr widerstehen. Vorsichtig und leise öffnete sie die Tür. Das Zimmer sah noch genauso aus wie heute Morgen, nichts verwüstet, keine Brände oder Explosionen, nur die Couch sah etwas zerwühlt aus. Als sie genauer hinsah, knutschten zwei Jungs seelenruhig vor sich hin. Keiner schien sie zu beachten. mit einem Grinsen schloss sie wieder die Tür ging hoch in ihr Zimmer und schlief zufrieden ein.

Am Morgen

Als sie runter kam und das Frühstück machte schliefen die Beiden eng umschlungen auf der Couch. Sie huschte ins Zimmer deckte den Tisch und stellte das Frühstück dazu. Zuletzt kam sie mit einer dampfenden Kanne Kaffee rein.

Bei dem Geruch regten sich zwei Leute irgendwo in den Tiefen der Couch. Aber statt sich wie ein Liebespaar zu verhalten gifteten sie sich am frühen Morgen schon an. Ninja war das ein einziges Rätsel, aber sie schwieg dazu. Mit einer knappen Geste bedeutete sie den Beiden sich zu setzen und zu frühstücken. Keiner wagte es auch nur ihr zu widersprechen, da sie Angst hatten, sie würde immer noch wegen des vergangenen Morgens sauer sein.

Während des ganzen Frühstücks sprach keiner ein Wort. Misstrauisch zog sie schließlich eine Augenbraue hoch, als sich beide erheben wollten.

“Nix da, sitzen geblieben! Ihr habt noch Zeit. Es ist erst 7 Uhr und euer Training beginnt erst um 9.30 Uhr. Was ist gestern passiert? Und sagt nicht nichts, denn gestern Abend habt ihr Knutschend auf der Couch gelegen!!”

Mit hochrotem Kopf blickten sich die Jungs immer wieder an. Sasuke macht zu erst den Mund auf und schloss ihn gleich wieder, dann versuchte Naruto sein Glück und er hatte auch welches.

“Also das war so...”

~~~~~FLASHBACK~~~~~

Beide standen in dem Zimmer wie bestellt und nicht abgeholt. Die Stille war ihnen unangenehm, das war deutlich zu spüren. Naruto fühlte sich besonders unwohl, also ging er zum Fenster um es zu öffnen, aber Ninja hatte es ja versiegelt, also blieb es zu. Leise fluchte er vor sich hin und starrte nur noch raus, in der Hoffnung so verschwinden zu können.

Stunden vergingen, in denen sich keiner bewegte. Man hörte nur das hastige und stetige Atmen der Beiden. Sasuke wurde es irgendwann zu blöd. Er stand auf, packte Naruto unsanft am Handgelenk, zerrte ihn zur Couch, schleuderte ihn darauf, setzte sich auf seine Beine, drückte ihn zurück, bis er flach auf dem Rücken lag. Sasuke zögerte nicht und küsste ihn, aber nur sanft. Es war nur ein kleiner Augenblick, aber für Sasuke war es eine Ewigkeit. Naruto wollte sich losreißen, ihn von sich stoßen, aber nach dem Kuss hatte er keine Kraft mehr. Plötzlich sank Sasuke zusammen. Es schien als hätte er keine Kraft mehr. Sein Kopf ruhte auf den Schultern Narutos.

"Hast du alles vergessen? Weißt du wie es schmerzt, dass der, den du liebst sich an nichts mehr erinnern kann? Am Anfang konnte ich das noch wegstecken, konnte ich es noch verstehen, aber jetzt! an alles kannst du dich erinnern, nur an uns beiden nicht? Das kann ich dir nicht glauben!" hauchte er. Man konnte deutlich hören, dass er den Tränen nahe war. Wieder kehrte Stille ein. Sie verweilten noch eine ganze Zeit so, bis die Dämmerung sich ganz leicht ankündigte.

"Ich kann mich an alles erinnern, doch kann ich meine Gefühle nicht einordnen. Du warst der erste, an den ich mich erinnern konnte, aber die Beziehung zu dir fehlte einfach. Jedes mal wenn ich dich sah fuhren meine Gefühle Achterbahn. Ich wusste damit nicht anders umzugehen, als mich zu verschanzen. Noch nicht mal Ninja habe ich davon erzählt. Zwar hat sie mir bei unserem Treffen im Wald vor drei Monaten gesagt, dass du eine wichtige Rolle in meinem Leben gespielt haben musst, aber ich konnte das nirgends ein..."

Weiter kam er nicht, denn Sasuke verschloss ihm die Lippen mit seinen. Er hatte einfach nicht mehr warten können. Während Naruto gesprochen hatte wurde ihm klar, dass sich Naruto gequält hatte. Er konnte nicht noch mehr hören, das hätte er nicht ertragen können. Mitten im Kuss riss Sasuke die Augen auf. Naruto erwiderte den Kuss und verlangte nach mehr. Er wusste jetzt nicht was er machen sollte, also löste er sich schweren Herzens aus diesem Kuss.

"W-Was ist... hab ich was falsches gemacht?"

Sasuke schüttelte nur den Kopf und starrte immer noch fassungslos auf den, der unter ihm lag. Noch bevor er selbst reagieren konnte zog Naruto ihn zu sich und flüsterte ihm ins Ohr "Ich weiß jetzt wieder was ich fühle und es tut mir unendlich Leid, dass ich so lange gebraucht habe um mich zu erinnern."

Sasuke brauchte einige Zeit um zu verstehen, was Naruto ihm gerade gesagt hatte. Als er das realisierte, konnte er sich nicht mehr beherrschen und küsste stürmisch Naruto. Dieser war zunächst noch überrascht, aber erwiderte ihn gleich. Um den Kuss zu intensivieren krallte sich Naruto an Sasukes Hals fest und dieser drückte ihn noch tiefer in die Couch um noch näher bei Naruto zu sein.

~~~~~FLASHBACK ENDE~~~~~

“So zufrieden jetzt Schwester?”

“Voll und ganz.”

Mit einem zufriedenen Grinsen stand Ninja auf und wollte zur Tür. Sie wollte, konnte aber nicht, denn Naruto versperrte ihr den Weg.

“So ich habe meinen Bericht beendet und du sagst mir jetzt welche Beziehung du zu Kakashi hast!”

Ninja konnte in seinen Augen lesen, dass sie keine Wahl hatte. Ohne viel zu überlegen schritt zum Sessel, ließ sich hinein fallen und legte ihre Fingerkuppen aufeinander. Erwartend blickte Naruto ihr entgegen. Sasuke spannte sich ebenfalls an, da seine Neugierde geweckt wurde.

“Ich bin vier Jahre jünger wie Kakashi. schon in der Akademie stellte sich heraus, dass ich sehr talentiert war. Also wurde ich heimlich Genin. Ich musste meine Pflichten als Genin nachkommen, aber die Akademie nicht vernachlässigen. also wurde mir das Kage Bunshin no Jutsu beigebracht. Mein Doppelgänger nahm am Unterricht teil und ich erfüllte meine Pflichten. Ihr müsst wissen, dass Kakashi ebenfalls sehr talentiert war und ich glaub mit 12 oder 13 Jonin wurde. Ich machte zwei Jahre nach ihm meine Jonin Prüfung, also standen wir da, als sehr talentierte Ninjas, aber recht jung. Wir lernten uns bei einer Mission kennen. Das Ergebnis war, dass die Mission überdurchschnittlich gut vollendet wurde. Daraufhin bekamen wir immer mehr Mission und zwar als Team. Dies ging rund drei Jahre gut. In dieser Zeit haben wir uns ineinander verliebt. Das Problem war nur, dass hinter mir sehr viele Ninjas her waren und ich sogar hier in Konoha angegriffen wurde. So beschloss ich meine Tod vorzutäuschen um ihn und das Dorf zu schützen. Es brach mir und auch wohl ihm das Herz, als ich mein Vorhaben in die Tat umsetzte. Und jetzt ist er halt Sauer, weil ich ihm nie etwas gesagt habe und ich bin Sauer auf ihn, weil er mir das immer noch vorhält. Und er ist ein verflucht sturer Esel, wenn es um so etwas geht. Aber ihr braucht euch darum nicht zu kümmern. Ich gebe ihm noch höchstens drei Wochen und dann überreicht mir eine Schriftrolle, die Kilometer lang ist. Darauf wird sich dann eine Entschuldigung zu finden sein. Als er das das letzte mal gemacht hat, habe ich drei volle Tage und Nächte gebraucht um die Rolle zu lesen. Außerdem braucht es Zeit etwas so langes zu schreiben.”

Als Ninja mit ihrer Geschichte geendet hatte stand sie auf hinterließ zwei verdutzte Jungs zurück, die nicht mehr wussten wohin mit sich.

Ninja musste auch nicht lange auf diese Schriftrolle warten, denn schon am nächsten Tag, bekam sie eine große schwere Schriftrolle gebracht. Sasuke, der die Nacht dort geschlafen hatte wollte seinen Augen nicht trauen, als er zum Frühstück runter kam und Ninja lesend vor fand, und zwar die Entschuldigungsschriftrolle von Kakashi.

zum zweiten mal ENDE

So ich denke damit wären alle Fragen beantwortet! *big g